



## Pressevorstellung des Bürgerbus Lienen-Glandorf

Die offizielle Eröffnung und Pressevorstellung des Bürgerbus Lienen-Glandorf fand am Donnerstag, den 29. August am Haus des Gastes in Lienen statt. Neben Vertretern der regionalen Presse war ein Team vom WDR Lokalfernsehen angereist, um die Buslinie und das Konzept dahinter am Abend in der Lokalzeit vorzustellen.

Das Team vom WDR machten Aufnahmen von der Fahrt über die „Grenze“ NRW – Niedersachsen, von einigen Haltestellen und gaben dem 1.Vorsitzenden Udo Nickel die Möglichkeit, ein paar Worte zum Projekt abzugeben. Auch Normann Scheckelhoff schilderte seine Motivation an diesem Projekt als Busfahrer ehrenamtlich teilzunehmen. Der Bericht war dann am Abend um 19:30 Uhr in der Lokalzeit Münsterland etwa 2 Minuten zu sehen und eine tolle Werbung für den Bürgerbus.

Ab 15:00 Uhr war dann die offizielle Eröffnung, gut vorbereitet vom Organisationsteam und Anja Schmidt von der Gemeinde Lienen.

Eröffnet von den beiden Bürgermeistern Arne Strietelmeier aus Lienen und Dr. Magdalene Heuvelmann aus Glandorf, ließen es sich auch Landrat Dr. Effing für den Kreis Steinfurt und Dr. Wilkens vom Landkreis Osnabrück nicht nehmen, persönlich ihre Grußworte zu überbringen und besonders das ehrenamtliche Engagement der Vereinsmitglieder und Busfahrer hervor zu heben. Das Schlusswort hatte der Geschäftsführer der RVM, Herr Pieperjohanns, der auch den symbolischen Schlüssel an den Vorsitzenden des Bürgerbusvereins Lienen-Glandorf Udo Nickel übergab. Dieser stellte zu Beginn eindrucksvoll und kurzweilig die 18-monatige Vorbereitungsphase mit allen positiven Erlebnissen, aber auch mit einigen bürokratischen Hürden vor, die eine länderübergreifende Buslinie mit sich bringt. Er begann mit einem Vergleich zwischen der Postkutsche vor 200 Jahren, die den Weg von Kattenvenne nach Glandorf in 90 Minuten schaffte, während man heute erst mit dem Zug nach Osnabrück muss, dort mit 20minütiger Wartezeit in einen Bus umsteigen muss, um dann nach Glandorf gefahren zu werden. Gesamtfahrzeit : 97 Minuten. „Das wollten wir ändern“, so die Worte von Nickel. Nun benötigt der Bürgerbus ca. 15 Minuten für diese Strecke.

Weitere Gäste waren Herr Brockmeyer von PlanOS, Frau Eckmann von der RVM, die die Busfahrer geschult hat und 1.Ansprechpartnerin für den Fahrbetrieb ist, Frau Schulze vom Kreis Steinfurt sowie einigen Ratsherren und Damen aus Lienen und Glandorf. Auch Vertreter des Bürgerbusvereins Wallenhorst-Wersen, die kürzlich ihre Buslinie eröffneten, überbrachten einen Blumengruß

Natürlich wurde der Bus, der im Moment noch eine Leihgabe ist, da der eigene Bus erst Ende Oktober geliefert wird, gebührend mit einer Flasche Sekt „getauft“.

Bei einem kleinen Umtrunk ging damit eine 18monatige Vorbereitungsphase zu Ende und nun freuen sich alle auf den kommenden Montag (2.9.2019), wenn es dann endlich auf „Tour“ geht. Das Organisationsteam hat sich für diesen Tag für die Zeit zwischen 10 und 12 Uhr auf der Strecke noch etwas einfallen lassen – was, das sollte noch nicht verraten werden.